Objekt:	Grabstein des Senior, 1368
Museum:	Museum SchPIRA Kleine Pfaffengasse 20/21 67346 Speyer 06232 291971; 06232 142265 stadtarchiv@stadt-speyer.de
Sammlung:	Judaica (Dauerausstellung)
Inventarnummer:	R 19

Beschreibung

"Dieses Grabmal wurde aufgestellt zu Häupten des Jünglings Herrn Senior, des Sohnes des Herrn Abraham, welcher verschied am 4. Wochentag, dem 24. Marcheschwan des Jahres 5129 seit Erschaffung der Welt. Es weile seine Seele im Garten Eden."*
Nach jüdischem Glauben wurde die Welt 3761 Jahre vor unserer Zeitrechnung erschaffen. Demnach verstarb der junge, noch unverheiratete Senior am 8. November 1368. Seine Totenruhe währte keine fünfzig Jahre. Im 15. Jahrhundert vertrieben Christen Juden aus der Stadt und zerstörten deren Friedhof. Diesen Grabstein schlugen sie passend zurecht und verwendeten ihn als Baumaterial in der Salzturmbrücke, die über den Speyerbach führte. Beim Abbruch der mittelalterlichen Brücke im Jahre 1908 wurde er mit anderen jüdischen Grabsteinen ähnlichen Alters geborgen.
*Übersetzung nach Eugen Rapp

Grunddaten

Material/Technik:
Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	1368
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	1908
	wer	
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	

	wer	
	wo	Friedhof Speyer
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Speyer
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Juden in Deutschland
	wo	

Schlagworte

- Grabstein
- Judentum

Literatur

- Historischer Verein der Pfalz - Bezirksgruppe Speyer (2004): Die Juden von Speyer. Speyer